

### Zentrale Verwaltung

# Mitteilungsblatt

Studienjahr 2002/2003

Ausgegeben am 20. November 2002

6. Stück

- 52. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
- 53. Entwurf einer Änderung der Studienstandortverordnung Universität Klagenfurt, Aussendung zur Begutachtung
- 54. Universität Salzburg, Katholisch-Theologische Fakultät, Universitätslehrgang "Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess", Entwurf einer Verordnung über die Schaffung des akademischen Grades "Master of Advanced Studies (Spiritual Theology)", Aussendung zur Begutachtung
- 55. Begutachtungsverfahren gem. § 14 UniStG
  - 55.1 Studienpläne für das Bakkalaureatsstudium Pädagogik und die Magisterstudien Pädagogik an der Universität Graz
- 56. Senatsbeschluss Änderung der Abteilungsorganisation des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung an der Fakultät für Kulturwissenschaften der Universität Klagenfurt
- 57. Berufungskommission "BWL mit Schwerpunkt Marketing und Internationales Management" Einund Zusammensetzung
- 58. Wahlausschreibung Neuwahl der Institutsvorständin/des Institutsvorstandes und ihrer/seiner Stellvertreter/innen des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung
- 59. Bekanntmachung zur Ausschreibung der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder aus dem Personenkreis der Universitätsdozent/inn/en sowie der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungsund Lehrbetrieb in den Gründungskonvent der Universität Klagenfurt
- 60. Wahlergebnis Wahl von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern aus dem Personenkreis der Universitätsprofessor/inn/en in den Gründungskonvent der Universität Klagenfurt
- 61. Wahlergebnis Wahl eines Mitglieds und von 2 Ersatzmitgliedern aus dem Personenkreis des allgemeinen Universitätspersonals in den Gründungskonvent der Universität Klagenfurt
- 62. Wahlergebnis Neuwahl des Institutsvorstandes und des stellvertretenden Institutsvorstandes des Insituts für Germanistik
- 63. Wahlkommission Änderung der Vertreter/innen der Personengruppe der Universitätsprofessor/inn/en in Kollegialorganen
  - 63.1 Senat
  - 63.2 Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik
  - 63.3 Studienkommission Angewandte Informatik
  - 63.4 Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- 64. Entsendung von Studierenden
- 65. Ausschreibung von Förderungspreisen des Theodor-Körner-Fonds (Förderungsfonds für Wissenschaft und Kunst)
- 66. Ausschreibung der Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Betriebstechnik und Systemplanung an der Technischen Universität Wien
- 67. Ausschreibung einer freien Planstelle an der Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 4. Dezember 2002 Redaktionsschluss ist Freitag, 29. November 2002 Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt

Universitätsstraße 65-67 A-9020 Klagenfurt

T: 0463/2700-9161, -9163 (Sekr.)

F: 0463/2700-9193

### 52. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

#### Teil II

Nr. 396/2002: Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Verleihung der Bezeichnung "Lehrgang universitären Charakters" und über die Schaffung der Bezeichnung "Akademische IT-Netzwerkmanagerin" und "Akademischer IT-Netzwerkmanager", Lehrgang "IT-Netzwerkmanagement", Fachhochschule Vorarlberg

Nr. 410/2002: Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Studienförderung für Studierende an der Privaten Universität für Medizinische Informatik und Technik Tirol

Nr. 425/2002: Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über den akademischen Grad "Master of Science (MSc)", Universitätslehrgang "Geographical Information Science & Systems (UNIGIS MSc)" der Universität Salzburg

Nr. 426/2002: Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Verleihung der Bezeichnung "Lehrgang universitären Charakters" und über die Schaffung des akademischen Grades "Master of Business Administration" (15. MBA-Verordnung), Lehrgang "Master of Business Administration Controlling & Finance", Österreichisches Controller-Institut, Wien

### 53. ENTWURF EINER ÄNDERUNG DER STUDIENSTANDORTVERORDNUNG UNIVERSITÄT KLAGENFURT, AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 21. Oktober 2002, GZ 52.301/230-VII/D/2/2002, den Entwurf der Änderung der Studienstandortverordnung Universität Klagenfurt zur Einrichtung der Studienrichtung Informatikmanagement an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik der Universität Klagenfurt in Form eines Bakkalaureatsstudiums und eines Magisterstudiums.

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 15. Dezember 2002 zu übermitteln. Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung zur Einsichtnahme auf.

# 54. UNIVERSITÄT SALZBURG, KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT, UNIVERSITÄTSLEHRGANG "SPIRITUELLE THEOLOGIE IM INTERRELIGIÖSEN PROZESS", ENTWURF EINER VERORDNUNG ÜBER DIE SCHAFFUNG DES AKADEMISCHEN GRADES "MASTER OF ADVANCED STUDIES (SPIRITUAL THEOLOGY)", AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 23. Oktober 2002, GZ 52.306/105-VII/D/2/2002, den Entwurf einer Verordnung über die Schaffung des akademischen Grades "Master of Advanced Studies (Spiritual Theology)", abgekürzt "MAS".

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 29. November 2002 zu übermitteln.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung zur Einsichtnahme auf.

#### 55. BEGUTACHTUNGSVERFAHREN GEM. § 14 UniStG

55.1 STUDIENPLÄNE FÜR DAS BAKKALAUREATSSTUDIUM PÄDAGOGIK UND DIE MAGISTERSTUDIEN PÄDAGOGIK AN DER UNIVERSITÄT GRAZ

Die Studienkommission für das Diplomstudium Pädagogik der Universität Graz hat die Entwürfe für die Erlassung der neuen Studienpläne in Bakkalaureat- und Magisterausrichtung beschlossen und unterzieht diese einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gem. § 14 UniStG. Stellungnahmen sind bis spätestens 3. Dezember 2002 an das Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften, Merangasse 70/II, 8010 Graz, oder per E-Mail an <a href="mailto:edus@glossa.uni-graz.at">edus@glossa.uni-graz.at</a> zu richten. Die Studienplanentwürfe sind unter folgender Internet-Adresse abrufbar: <a href="http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/edu">http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/edu</a>

Der Vorsitzende der Studienkommission Ao.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Egger

# 56. SENATSBESCHLUSS – ÄNDERUNG DER ABTEILUNGSORGANISATION DES INSTITUTS FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT UND BILDUNGSFORSCHUNG AN DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Der Senat der Universität Klagenfurt hat in seiner Sitzung am 30. Oktober 2002 auf Vorschlag des Leiters des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung folgende Änderung der Abteilungsorganisation des o.a. Instituts (verlautbart im Mitteilungsblatt Studienjahr 96-97/9. Stk./Nr. 128) gem. § 51 Abs. 1 Z 6 UOG '93 beschlossen:

Entsprechend dem mehrheitlich gefassten Beschluss wurde

- eine "Abteilung für Erwachsenen- und Berufsbildung" neu eingerichtet,
- die "Abteilung für Sozialpädagogik" und die "Abteilung für Integrationspädagogik und Soziales Umfeld" zusammengelegt in eine "Abteilung für Sozial- und Integrationspädagogik",
- sowie die ursprüngliche "Abteilung für Historische und Vergleichende Pädagogik" umbenannt in "Abteilung für Systematische und Historische Pädagogik".

Der Vorsitzende des Senats O.Univ.-Prof. Dr. Albert Berger

### 57. BERUFUNGSKOMMISSION "BWL MIT SCHWERPUNKT MARKETING UND INTERNATIONALES MANAGEMENT" – EIN- UND ZUSAMMENSETZUNG

Gem. § 23 (1) UOG '93 hat der Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik für die Besetzung der Planstelle einer unbefristeten Vertragsprofessur für "BWL mit Schwerpunkt Marketing und internationales Management" (Nachfolge O.Univ.-Prof. Mag. Dr. DDr. h.c. Dieter Schneider) eine Berufungskommission mit einer 8: 4: 4 Parität eingesetzt - das Fakultätskollegium wurde diesbezüglich am 5. Juni 2002 angehört. Der Kommission gehören folgende Personen an:

Professorenkurie:

vom Dekan entsandt: Univ.-Prof. Dr. Bodo B. SCHLEGELMILCH (WU Wien)

Univ.-Prof. Dr. Michael KLEINALTENKAMP (Freie Uni Berlin)

durch Wahl: Univ.-Prof. Dr. Hermann HELLWAGNER

Univ.-Prof. Dr. Susanne KALSS
O.Univ.-Prof. Dr. Herbert KOFLER

O.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang NADVORNIK

O.Univ.-Prof. Dr. Reinhard NECK Univ.-Prof. Dr. Erich SCHWARZ

Mittelbaukurie: MMag. Sonja BIDMON

Ao. Univ.-Prof. Dr. Werner MUSSNIG

Univ.-Ass. Mag. Dr. Alexander SCHWARZ-MUSCH

Aao. Univ.-Prof. Dr. Sabine URNIK

Studentenkurie: Stud. Guntram HUBER

Stud. Christian W. KAINZ Stud. Hannes WALLNER Stud. Maximilian HESSE

In der konstituierenden Sitzung der Berufungskommission am 30.10.2002 wurde Herr O.Univ.-Prof. Dr. Herbert Kofler zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan

O.Univ.-Prof. Dr. Dietrich Kropfberger

### 58. WAHLAUSSCHREIBUNG – NEUWAHL DER INSTITUTSVORSTÄNDIN/DES INSTITUTS-VORSTANDES UND IHRER/SEINER STELLVERTRETER/INNEN DES INSTITUTS FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT UND BILDUNGSFORSCHUNG

Die Wahl der Institutsvorständin/des Institutsvorstandes und ihrer/seiner Stellvertreter/innen für die restliche Funktionsperiode findet am

### Mittwoch, dem 4. Dezember 2002 um 9.00 Uhr im Raum SR i-257

statt.

Mitglieder:

Aktiv wahlberechtigt für die Wahl der Institutsvorständin/des Institutsvorstandes und ihrer/seiner Stellvertreter/innen sind gem. § 45 Abs. 1 UOG '93 die Mitglieder der Institutskonferenz. Passiv wahlberechtigt für die Wahl zur Institutsvorständin/zum Institutsvorstand sind gem. § 46 Abs. 3 UOG '93 alle dem Institut zugeordneten Universitätslehrer/innen mit venia docendi, die in einem der Universität zugeordneten aktiven Dienstverhältnis zum Bund stehen. Fällt die Wahl auf eine Person, die nicht zur Gruppe der Universitätsprofessor/inn/en gehört, ist die Wahl nur dann gültig, wenn sich nicht in einer unmittelbar anschließenden Abstimmung die Universitätsprofessor/inn/en mehrheitlich dagegen aussprechen. Passiv wahlberechtigt für die Wahl zum/zur Stellvertreter/in des Institutsvorstandes sind gem. § 46 Abs. 4 UOG '93 alle Mitglieder der Institutskonferenz, die dem wissenschaftlichen Personal angehören.

Die Wahl wird gem. UOG '93 nach den Bestimmungen der Satzung, Satzungsteil "Wahlordnung", verlautbart im Mitteilungsblatt Studienjahr 94-95/22. Stk./Nr. 140, durchgeführt. Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben.

Der bish. stellv. Institutsvorstand O.Univ.-Prof. Dr. Peter Gstettner

59. BEKANNTMACHUNG ZUR AUSSCHREIBUNG DER WAHL DER MITGLIEDER UND ERSATZMITGLIEDER AUS DEM PERSONENKREIS DER UNIVERSITÄTSDOZENT/INN/EN SOWIE DER WISSENSCHAFTLICHEN MITARBEITER/INNEN IM FORSCHUNGS- UND LEHRBETRIEB IN DEN GRÜNDUNGSKONVENT DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Da bis Dienstag, dem 12. November 2002 (laut wiederholter Ausschreibung im (Mitteilungsblatt Stj.02-03/4. Stk./Nr.34) kein Wahlvorschlag des Personenkreises der Universitätsdozent/inn/en sowie der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb für die Wahl in den Gründungskonvent eingelangt ist, findet die für Mittwoch, dem 27. November 2002 festgesetzte Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder dieser Personengruppe nicht statt.

Der Rektor Univ.-Prof. Dr. Winfried Müller

## 60. WAHLERGEBNIS – WAHL VON MITGLIEDERN UND ERSATZMITGLIEDERN AUS DEM PERSONENKREIS DER UNIVERSITÄTSPROFESSOR/INN/EN IN DEN GRÜNDUNGSKONVENT DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Bei der am 13. November 2002 stattgefundenen Wahl wurden aus dem Personenkreis der Universitätsprofessor/inn/en nachstehende Personen in den Gründungskonvent der Universität Klagenfurt gewählt:

Ersatzmitglieder:

11110		<u> </u>
1.	UnivProf. Dr. Heinrich C. Mayr	UnivProf. Dr. Gerhard Friedrich
2.	UnivProf. Dr. Günther Hödl	UnivProf. Dr. Karl Strobel
3.	UnivProf. Dr. Roland Fischer	UnivProf. Dr. Peter Heintel
4.	UnivProf. Dr. Paul Kellermann	UnivProf. DDr. Michael Potacs
5.	UnivProf. Dr. Petra Hesse	UnivProf. Dr. Albert Berger
6.	UnivProf. Dr. Dietrich Kropfberger	UnivProf. Dr. Erich Schwarz
7.	UnivProf. Dr. Philipp Mayring	UnivProf. Dr. Heinz-Dieter Pohl

Der stellv. Vorsitzende der Wahlkommission Univ.-Prof. Mag. DDr. Michael Potacs

# 61. WAHLERGEBNIS – WAHL EINES MITGLIEDS UND VON ERSATZMITGLIEDERN AUS DEM PERSONENKREIS DES ALLGEMEINEN UNIVERSITÄTSPERSONALS IN DEN GRÜNDUNGSKONVENT DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Bei der am 13. November 2002 stattgefundenen Wahl wurden aus dem Personenkreis des allgemeinen Universitätspersonals nachstehende Personen in den Gründungskonvent der Universität Klagenfurt: gewählt:

Mitglied: Ersatzmitglieder:

ARat Erich Schauer Helene Kobald, VB FOInsp. Eva Gratzer

Die Vorsitzende der Wahlkommission

Helene Kobald

### 62. WAHLERGEBNIS – NEUWAHL DES INSTITUTSVORSTANDES UND DES STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTANDES DES INSITUTS FÜR GERMANISTIK

Bei der am 23.10.2002 stattgefundenen Neuwahl wurden

Herr O.Univ.-Prof. MMag. Dr. Friedbert Aspetsberger zum Institutsvorstand

und

Herr O.Univ.-Prof. Dr. Albert Berger zum stellvertretenden Institutsvorstand

des Instituts für Germanistik für die restliche Funktionsperiode gewählt.

Der Institutsvorstand O.Univ.-Prof. MMag. Dr. Friedbert Aspetsberger

### 63. WAHLKOMMISSION – ÄNDERUNG DER VERTRETER/INNEN DER PERSONEN-GRUPPE DER UNIVERSITÄTSPROFESSOR/INN/EN IN KOLLEGIALORGANEN

**63.1 SENAT** 

Die Funktion von Univ.-Prof. Mag. Dr. Dieter Schneider als Vertreter der in § 51 Abs. 2 Z 1 UOG '93 genannten Personengruppe im Senat (aus dem Bereich der gesamten Universität) ist mit seiner Pensionierung am 31.10.2002 erloschen. Aufgrund des Wahlergebnisses vom 24.05.2000 wird das bisherige Ersatzmitglied (aus dem Bereich der gesamten Universität), Univ.-Prof. Mag. Dr. Allan James, als Mitglied für die restliche Funktionsperiode festgestellt.

### 63.2 FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND INFORMATIK

Die Funktion von Univ.-Prof. Mag. Dr. Dieter Schneider als Vertreter der in § 48 Abs. 3 Z 1 UOG '93 genannten Personengruppe im Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik ist mit seiner Pensionierung am 31.10.2002 erloschen. Aufgrund des Wahlergebnisses vom 30.05.2001 wird das bisherige Ersatzmitglied, Univ.-Prof. Dr. Reinhard Neck, als Mitglied für die restliche Funktionsperiode festgestellt.

### 63.3 STUDIENKOMMISSION ANGEWANDTE INFORMATIK

Die Funktion von **Univ.-Prof. Mag. Dr. Dieter Schneider** als Vertreter der in § 41 Abs. 5 Z 1 UOG '93 genannten Personengruppe in der Studienkommission Angewandte Informatik ist mit seiner Pensionierung am 31.10.2002 erloschen. Aufgrund des Wahlergebnisses vom 15.03.2000 wird das bisherige Ersatzmitglied, **Univ.-Prof. Dr. Heinrich C. Mayr**, als Mitglied für die restliche Funktionsperiode festgestellt.

### 63.4 STUDIENKOMMISSION DOKTORATSSTUDIUM DER SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Die Funktion von **Univ.-Prof. Mag. Dr. Dieter Schneider** als Vorsitzender und Vertreter der in § 41 Abs. 5 Z 1 UOG '93 genannten Personengruppe in der Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften ist mit seiner Pensionierung am 31.10.2002 erloschen. Aufgrund des Wahlergebnisses vom 15.03.2000 wird das bisherige Ersatzmitglied, **Univ.-Prof. DI Dr. Johann Eder**, als Mitglied für die restliche Funktionsperiode festgestellt.

Der stellv. Vorsitzende der Wahlkommission Univ.-Prof. Mag. DDr. Michael Potacs

#### 64. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

#### 64.1 STUDIENKOMMISSION ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentische Mitglied in die Studienkommission Anglistik und Amerikanistik entsendet:

Stud. Laura WÜSTER anstelle von Stud. Karin Lenzhofer

1.stv.Vors. der STRV Anglistik und Amerikanistik Tanja Wolte

#### 64.2 STUDIENKOMMISSION ANGEWANDTE INFORMATIK

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentische Mitglied in die Studienkommission Angewandte Informatik entsendet:

Stud. Thomas HORN anstelle von Stud. Bernhard Zebedin

Vors. der STRV Informatik Peter Putzer

### 64.3 INSTITUTSKONFERENZ DES INSTITUTS FÜR INFORMATIK-SYSTEME

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentische Mitglied in die Institutskonferenz des Instituts für Informatik-Systeme entsendet:

Stud. Thomas HORN anstelle von Stud. Bernhard Zebedin

Vors. der STRV Informatik Peter Putzer

### 65. AUSSCHREIBUNG VON FÖRDERUNGSPREISEN DES THEODOR-KÖRNER-FONDS (FÖRDERUNGSFONDS FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST)

Die Theodor-Körner-Fonds-Preise werden zur Förderung noch nicht fertig gestellter wissenschaftlicher/künstlerischer Arbeiten vergeben.

Einreichtermin: 30. November 2002

Informationen: http://www.akwien.at/wiss.html

Bewerbungen sind zu richten an die Geschäftsstelle des Theodor-Körner-Fonds, 1040 Wien, Theresia-

numgasse 16-18, e-Mail: koernerfonds@akwien.at

Die Bewerbungsunterlagen liegen in der Rechts- und Organisationsabteilung auf.

# 66. AUSSCHREIBUNG DER PLANSTELLE EINER UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/EINES UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR BETRIEBSTECHNIK UND SYSTEMPLANUNG AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT WIEN

An der **Fakultät für Maschinenbau** der Technischen Universität Wien ist am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre die Planstelle

### einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Betriebstechnik und Systemplanung

in einem unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnis ab 1.10.2003 zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst die wissenschaftliche Lehre und Forschung auf den Gebieten Betriebstechnik und Systemplanung. Die Lehre erstreckt sich insbesondere auf die Studienrichtungen Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau, Maschinenbau sowie die postgraduale Ausbildung.

### Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung.
- b) hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach,
- c) die pädagogische und didaktische Eignung,
- d) Qualifikation zur Führungskraft,
- e) facheinschlägige Auslandserfahrung (d.h. außerhalb der eigenen Nation),
- f) facheinschlägige außeruniversitäre Praxis.

#### Spezielle Voraussetzungen:

- \* Fundierte Kenntnisse und Erfahrung in
  - Logistik (Supply-Chain-Management, Standortplanung) und
  - **Systemplanung** (Planungstheorie, Methoden der Analyse, Synthese und Bewertung komplexer Systeme, Theorie der innovativen Problemlösung)
- \* Weiters sind wünschenswert gute Kenntnisse und Erfahrungen in
  - **Qualitätsmanagement** (Konzeption von QM- und UM-Systemen, Business Excellence, Qualitätssicherung in Produktion und Dienstleistung) und
  - **Prozessmanagement** (Prozessanalyse, -planung, -simulation, Forschungs- und Entwicklungsprozess)

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerberinnen und Bewerber mögen ihren Lebenslauf, die Angaben zum beruflichen Werdegang, ein Verzeichnis der Veröffentlichungen (die fünf ihr/ihm am wichtigsten erscheinenden Veröffentlichungen sind in ungekürzter Form vorzulegen) und Vorträge sowie eine Darstellung der wesentlichen Projekte im universitären und außeruniversitären Bereich bis zum **8. Jänner 2003** an den Dekan der Fakultät für Maschinenbau der TU Wien, Karlsplatz 13, A-1040 Wien, senden. Tel. Nr.: (0043 1) 58801-30001, Fax Nr. (0043 1) 58801-30099, e-mail: <a href="mrosen@pop.tuwien.ac.at">mrosen@pop.tuwien.ac.at</a>

Nähere Auskünfte über das Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre der Technischen Universität Wien sowie allgemeine Anstellungserfordernisse und spezielle fachliche Voraussetzungen siehe Instituts-Homepage: <a href="http://www.ibab.tuwien.ac.at">http://www.ibab.tuwien.ac.at</a>

### 67. AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

An der Universität Klagenfurt, Dekanat für Kulturwissenschaften, gelangt ab 17. Februar 2003 zur Unterstützung des Studiendekans die Stelle einer/eines

#### Vertragsbediensteten v2/2

(auf die Dauer einer Karenzierung)

im vollen Beschäftigungsausmaß zur Besetzung.

### Bewerbungsvoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines anderen EWR-Staates
- Matura

### Gewünschte Qualifikationen:

- organisatorische Fähigkeiten
- sehr gute Erfahrung mit EDV (insbesondere mit Word und Excel)
- gute Englischkenntnisse

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen, beim wissenschaftlichen Personal und bei den Allgemeinen Bediensteten an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen **bis 11.12.2002** an die Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt, zu richten.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.